

AutoScout24 Umfrage:

Reisen mit Wohnmobil steht für Freiheit, Natur und Abenteuer

Die Mehrheit der Österreicher:innen verbindet Wohnmobilreisen mit Flexibilität und Unabhängigkeit. Kostenkontrolle und Komfort stehen weniger im Vordergrund.

Wien, 14. Juni 2026 – Einfach losfahren, dort bleiben, wo es schön ist, und den Urlaub nach den eigenen Vorstellungen gestalten. Im Gegensatz zur Pauschalreise steht eine Reise mit dem Wohnmobil für viele Menschen vor allem für Selbstbestimmung. Denn das mobile Heim wird weniger als reine Unterkunft wahrgenommen, sondern vielmehr als Symbol für eine flexible, naturnahe und selbstbestimmte Form des Reisens. Das zeigt auch eine aktuelle Umfrage von Innofact für [AutoScout24](https://www.autoscout24.at).

Während gerade einmal jede:r Zehnte keine positiven Assoziationen zu Wohnmobilreisen hat, verbinden 65 Prozent der Österreicher:innen Wohnmobilreisen mit Flexibilität und Unabhängigkeit. 58 Prozent denken dabei an Nähe zur Natur, gut jede:r Zweite an Abenteuer und Entdeckung.

All diese Assoziationen sind unter Männern tendenziell stärker verbreitet als unter Frauen: So verbinden Österreicher Flexibilität und Unabhängigkeit (70 Prozent) häufiger mit Reisen mit dem Wohnmobil als Österreicherinnen (61 Prozent). Ebenso sieht es mit der Nähe zur Natur aus (Männer: 61 Prozent; Frauen: 54 Prozent). Auch das Gefühl von Abenteuer und Entdeckung stellt sich bei Männern eher ein (57 Prozent) als bei Frauen (52 Prozent).

Kostenkontrolle und Komfort sind nachrangig

Praktische Vorteile stehen weniger im Vordergrund. So verbinden vier von zehn Österreicher:innen Wohnmobilreisen mit der Möglichkeit, Reisekosten besser zu kontrollieren, etwa durch Selbstverpflegung. Relevanter ist das Thema bei Jüngeren. Unter den 18- bis 29-Jährigen verbindet knapp jede:r Zweite Wohnmobilreisen mit besserer Kostenkontrolle. Bequemlichkeit ist für rund ein Drittel ein Thema: Sie nennen die komfortable, mobile Unterkunft mit eigener Küche und Badezimmer als positiven Aspekt.

Wohnmobil als familienfreundliche Art zu reisen

Für Familien spielt ein weiterer Aspekt eine wichtige Rolle. Während insgesamt 22 Prozent der Österreicher:innen Wohnmobilreisen mit Familienfreundlichkeit verbinden, liegt dieser Wert bei Befragten mit Kindern im Haushalt bei 31 Prozent. Ebenso nennen Haushalte mit drei oder mehr Personen Familienfreundlichkeit mit 30 Prozent deutlich häufiger als kleinere Haushalte. Und wer ein Fellkind – also ein Haustier – hat, schätzt das Wohnmobil ebenfalls, da Haustiere unkompliziert mitreisen können (26 Prozent).

Preisentwicklung gebrauchte Vans und Kleinbusse

Durchschnittspreis	
Juni 2026	25.791 €
Juni 2025	27.222 €
Juni 2024	22.842 €
Juni 2023	24.965 €
Juni 2022	23.046 €
Juni 2021	18.672 €
Juni 2020	17.270 €

Quelle: AutoScout24-Gebrauchtwagen-Preis-Index, Juli 2026

Presseinformation

Preise für gebrauchte Vans und Kleinbusse gehen wieder zurück

Gute Nachrichten für alle, die von der nächsten Reise im Wohnmobil träumen: Gebrauchte Vans und Kleinbusse sind wieder günstiger geworden. Im Juni 2026 lag der Durchschnittspreis bei 25.791 Euro und damit 5,3 Prozent unter dem Vorjahreswert von 27.222 Euro. Für Camping- und Roadtrip-Fans könnte der Traum vom eigenen mobilen Zuhause damit wieder ein Stück erschwinglicher werden.

Trotz des aktuellen Preiserückgangs bleibt das Preisniveau jedoch deutlich höher als noch vor wenigen Jahren. Im Vergleich zum Juni 2020, als gebrauchte Vans und Kleinbusse durchschnittlich 17.270 Euro kosteten, zahlen Käufer:innen heute rund 49 Prozent mehr. „Die hohe Nachfrage nach Freizeitfahrzeugen in den vergangenen Jahren hat den Markt nachhaltig verändert – auch wenn sich die Preise inzwischen wieder etwas entspannen“, so Nikolaus Menches.

Über die Umfrage:

*Die Innofact AG hat im April 2026 für die Umfrage im Auftrag von AutoScout24 534 österreichische Autobesitzer:innen bevölkerungsrepräsentativ nach Alter (18 bis 65 Jahre) und Geschlecht quotiert befragt.

Über AutoScout24 und gebrauchtwagen.at

AutoScout24 ist mit über 2 Millionen Fahrzeuginseraten, rund 30 Millionen monatlichen Nutzern und mehr als 45.000 Händlerpartnern einer der führenden Online-Automarktplätze in Europa. Neben Österreich ist die AutoScout24 Gruppe in den europäischen Kernmärkten Deutschland, Luxemburg, Niederlande, Italien, Frankreich, Belgien, Norwegen, Dänemark, Polen und Schweden vertreten und beschäftigt rund 2.000 Mitarbeitende in insgesamt 19 Ländern.

Die Plattform ermöglicht es Nutzern, Neu- und Gebrauchtwagen zu suchen, zu vergleichen, zu finanzieren, zu kaufen und zu verkaufen. Durch gezielte Akquisitionen hat AutoScout24 sein Leistungsportfolio in den vergangenen Jahren deutlich erweitert: Mit der Übernahme von LeasingMarkt.de im Jahr 2020 wurde Deutschlands größter Marktplatz für Leasingangebote integriert, seit 2022 gehört zudem die schnell wachsende B2B-Plattform AutoProff zur Gruppe. Ende 2024 erweiterte AutoScout24 mit der Übernahme der Trader Corporation (AutoTrader.ca und AutoHebdo.net) seine Präsenz erstmals auch nach Nordamerika.

In Österreich ist gebrauchtwagen.at seit 2017 Teil der AutoScout24-Gruppe. Gemeinsam verzeichnen die beiden Portale rund 7,2 Millionen Besuche pro Monat (Google Analytics Durchschnitt 2025) und bieten Nutzerinnen und Nutzern Zugriff auf rund 120.000 Fahrzeugangebote.

Weitere Informationen finden Sie unter [autoscout24.at](https://www.autoscout24.at) und [gebrauchtwagen.at](https://www.gebrauchtwagen.at)

Maria Hirzinger

Extern für AutoScout24 tätig

Tel.: 0043 699 195 444 62

E-Mail: maria.hirzinger_ext@autoscout24.com